

Medienmitteilung

Giardina 2015

Wohnräume der Stunde – Balkone und Terrassen

Gärtnern ohne Garten ist zweifellos der wichtigste Wohntrend der Schweiz. Der Wunsch nach einem individuellen Stück Natur lässt Balkongärten und Kleinterrassen entstehen, die den Wohnraum raffiniert nach Aussen erweitern und ein Maximum an Komfort und Genuss bieten. Die hochwertige und individuelle Gestaltung von begrenzten Flächen steht im Fokus der Giardina 2015. Die grösste Schweizer Indoor-Veranstaltung für das Leben im Garten findet vom 11. bis 15. März in der Messe Zürich statt und widmet dem Thema erstmals einen eigenen Bereich.

«Balcony Gardening» heisst der neuste Gartentrend, der bunt und individuell Wohnbalkone und Kleinterrassen in sinnliche Wohlfühl-Oasen verwandelt. Ein Freiluftzimmer, sei dieses noch so klein, verheisst Erholung und Entspannung. Entsprechend steht die Gestaltung und Einrichtung von Balkonen, Loggias oder Sitzplätzen bei Eigentümern und Mietern in urbanen Umgebungen im Brennpunkt des Interesses. Nie zuvor haben Outdoor-Räume so viel Aufmerksamkeit erfahren wie heute. Sie bilden einen wertvollen, zusätzlichen Lebensraum und können idealerweise bei jeder Witterung ganzjährig genutzt und genossen werden. Voraussetzung dafür ist eine wohl durchdachte, ideenreiche Planung und Gestaltung.

Die vier Jahreszeiten als Herausforderung

Das Wetter in unseren Breitengraden ist zuweilen extrem. Im Sommer wird es besonders auf Terrassen und Balkonen sehr heiss, im Winter eiskalt. Neuartige, mobile Balkonverglasungen bieten Geborgenheit und erleichtern die Pflanzenwahl. "Für jede Ausgangslage gibt es die geeigneten Pflanzen. Gerade bei Balkon- oder Kleinterrassengärten, die dauerhaft blühen und gedeihen sollen, müssen die Himmelsrichtung, die Lichtverhältnisse, der Temperaturverlauf wie auch die Luftfeuchtigkeit beachtet werden. Nicht zuletzt hängt aber die Pflanzenwahl auch von den Wünschen, Pflege-Ansprüchen und Fähigkeiten der Gärtnerin oder des Gärtners ab", so Andreas Schedler von der Hauenstein AG, Baumschule & Gartencenter Rafz.

Gourmetgarten oder duftendes Blütenparadies?

Egal ob farbenprächtiger Rückzugsort oder kompaktes Kräuter- und Gemüsegärtchen, jeder Wunsch lässt sich erfüllen. Dank neuer Obstsorten, welche als Zwerg- oder Säulenobstbäume erhältlich sind, reichen schon wenige Quadratmeter für ein fruchtiges Schlaraffenland aus. "Ob Apfel, Birne oder Aprikose – nahezu jede Sorte von Obst kann auf dem Balkon gedeihen. Im Sommer ist es auf Dachterrassen so warm, dass Früchte sehr gut ausreifen können", betont Patrick Daepf, Geschäftsführer von Gartenpflanzen Daepf. "Mediterrane Kübelpflanzen, Kräuter- und Duftpflanzen stehen gerne auf der sonnigen Südseite und verwandeln den Balkon in ein duftendes Paradies." Einen dekorativen Blickfang stellen professionell bepflanzte Gefässe aller Art dar. "Richtig kombiniert unterstreichen sie den Charakter einer Pflanze, harmonieren mit ihrer Umgebung oder stehen im spannenden Kontrast dazu. Die Auswahl reicht von betörenden Rosen-, über aromatische Kräuter- bis zu frischen Zitruspflanzen", ergänzt Erwin Meier vom Garten-Center Ernst Meier AG. "Mit dem passend gewählten Substrat zum Gefässtyp, wird sogar der Pflegeaufwand reduziert, hier lohnt sich eine professionelle Beratung", fügt der Fachmann an.

Interior Design vs. Outdoor Design

Vom Outdoor-Teppich bis zur Ornamenttapete, von der Designlampe mit integriertem Soundsystem bis zum ausklappbaren Laptoptisch – moderne Gartenbalkone und Kleinterrassen sind heute wie ein Wohnzimmer vollständig eingerichtet. Die Materialien sind für die Atmosphäre von grosser Bedeutung. Innen- und Aussenraum stehen idealerweise in harmonischer Beziehung zueinander. "Die gelungene Gestaltung einer Terrasse hängt weniger vom Budget, als viel mehr von der konsequenten Verwendung einiger weniger ausgesuchter Materialien, Formen und Gegenstände ab. Mein Ziel sind stets eigenwillig kreative Lösungen, gepaart mit grösstmöglicher Ökologie", erklärt Kathrin Stengele. Die diplomierte Fachfrau für Gartengestaltung weiss, auf was es bei einer hochwertigen Einrichtung ankommt: "Bei meiner Arbeit stelle ich Strukturen und Texturen in den Mittelpunkt, denn sie geben dem Garten oder der Terrasse das ganze Jahr über ästhetischen Halt. Im Vorfeld meiner Arbeit bespreche ich natürlich auch deren Vorlieben für Stillrichtungen mit meinen Kunden. Sie bestimmen den Pflegeaufwand der Bepflanzung erheblich mit, so die Gartengestalterin, die mit Ihrem Unternehmen Fior di Terrazza exklusive Beratungen und Gestaltungen macht.

Inspirationen gefällig?

Im Bereich "Balkongärten und Kleinterrassen" präsentiert die Giardina 2015 alles was man zum Thema *Balcony Gardening* wissen muss, aus erster Hand. Das Highlight dieses neuen Ausstellungsbereichs ist eine beeindruckende Sonderschau, die unterschiedliche Balkon- und Terrassensituationen zeigt. Realisiert wird diese in Zusammenarbeit mit Kathrin Stengele und den drei nationalen Top-Spezialisten Garten-Center Meier, Hauenstein AG Rafz und Gartenpflanzen Daepf.

Giardina – Europas hochwertigste Indoor-Veranstaltung für das Leben im Garten

Die einzigartige Ausstellung bildet jeweils zum Frühlingsbeginn einen fulminanten Auftakt in die Saison: Die bedeutendsten Anbieter der Branche präsentieren auf rund 30'000 m² neue Produkte, kreative Lösungen und die kommenden Trends in der Gartengestaltung. Inmitten spektakulärer Gartenbeispiele und kunstvoller Installationen finden die Besucher eine Fülle an Inspiration und Anregungen für ihre persönliche Blumen- und Pflanzenwelt rund ums Haus oder auf dem Balkon.

11. bis 15. März 2015 / Messe Zürich
www.giardina.ch

Medienkontakt

Head Communications Giardina
Marina Kirschbaumer
Marina.kirschbaumer@giardina.ch
Tel +41 58 206 51 46
Mob +41 79 192 30 29